Stadt Burgdorf
Der Bürgermeister

Vorlage Nr.:	**2018 0456**
Datum:	22.01.2018
Fachbereich/Abteilung:	3.2/66
Sachbearbeiter(in):	Claudia Vollmert
Aktenzeichen:	66-Vol

M i t t e i l u n g **öffentlich**

Betreff: **Mitteilung - Mitteilung: Fahrradausleihsystem für Burgdorf Bezug Vorlage 2017 0260**

Die anliegenden Informationen gebe ich Ihnen hiermit zur Kenntnis.

Für Gremien:	Datum
Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit, Liegenschaften u. Verkehr	20.02.2018

Die anliegenden Informationen gebe ich Ihnen hiermit zur Kenntnis.

(Baxmann)

1 Allgemeines

Am 22.08.2017 wurde der Bürgermeister vom Verwaltungsausschuss beauftragt, Informationen zu Fahrradverleihsystemen in der Region Hannover sowie bei den Städten Nienburg und Buchholz i.d. Nordheide einzuholen.

Die Ergebnisse der Recherche gebe ich Ihnen hiermit zur Kenntnis.

2. Ergebnisse der Recherche

2.1 Region Hannover

In der Region Hannover und in den angeschlossenen Kommunen gibt es nach Auskunft der Region Hannover keine kommunalen Fahrradverleihsysteme.

2.2 Stadt Hannover

In der Stadt Hannover gibt es seit dem November 2017 ein Leihfahrrad-Angebot vom Internet- und Technologieunternehmen oBike. Es handelt sich um 500 Leihräder, die ohne feste Stationen bereitgestellt und mittels Smartphone-App gemietet werden können, ein sogenanntes "free-floating System". Es werden Fahrräder ohne Gangschaltung mit Vollgummi-Bereifung angeboten. In Hannover sind bisher keine negativen Begleiterscheinungen aufgetreten. Das hängt unter Umständen auch damit zusammen, dass in Hannover nur 500 Fahrräder aufgestellt wurden. In München waren es beispielsweise 7.000 Fahrräder und dort gab es erhebliche Probleme mit wild abgestellten Fahrrädern.
Ein weiterer privater Fahrradverleih-Anbieter ist "Call a bike" der Deutschen Bahn. Es stehen rd. 10 Fahrräder am Hauptbahnhof.

Darüber hinaus gibt es jeweils 40 Leihräder in den zwei Radstationen am Hauptbahnhof, die von der gemeinnützigen STEP GmbH im Auftrag der Stadt Hannover betrieben werden. Außerdem werden in verschiedenen Fahrradgeschäften Leihräder angeboten.

Die Stadtverwaltung Hannover vermietet gegen Gebühr an neun Ausgabestationen über 70 Pedelecs u.a. auch Lasten-Pedelecs.
Zur Zeit arbeitet die Verwaltung an der Einführung eines öffentlichen Fahrradverleihsystems. Ergebnisse liegen noch nicht vor.

2.3 Buchholz in der Nordheide

Es besteht ein Fahrradverleih an der Tourist-Information des Regionalparks Rosengarten e.V. (Mitglieder des Vereins sind verschiedene Kommunen wie Buchholz in der Nordheide, Hollenstedt, Neu Wulmstorf, Rosengarten sowie der Bezirk Harburg der Hansestadt Hamburg). Die Fahrräder werden von einem privaten Fahrradverleih gestellt und gewartet. Der vollständige Mietpreis fließt dem privaten Fahrradverleiher zu. Die Tourist-Information erhebt bislang keine Bearbeitungsgebühr. Das Angebot wird als Service für Gäste des Regionalparks verstanden. Es werden Pedelecs und Tourenräder im Zeitraum von April bis Oktober während der Öffnungszeiten der Tourist-Information zur Vermietung bereitgestellt.

2.4. Winsen an der Luhe

Die Tourist-Information der Stadt Winsen (Luhe), der Samtgemeinde Elbmarsch, der Gemeinde Seevetal und der Gemeinde Stelle bietet einen Fahrradverleih an. Die Leihräder werden vom selben Anbieter wie in Buchholz in der Nordheide zur Verfügung gestellt. In Winsen standen in 2017 4 Pedelecs und 2 Tourenräder zur Verfügung. Insgesamt wurden die Fahrräder im ersten Angebotsjahr 2017 von 50 Kunden ausgeliehen, wobei auch mehrere Räder gleichzeitig gemietet wurden. Die Fahrradhändler in Winsen haben den Verleih von Fahrrädern eingestellt.

2.5 Stadt/Landkreis Nienburg

Weder in der Stadt Nienburg noch im Landkreis Nienburg gibt es einen kommunalen Fahrradverleih oder einen Fahrradverleih über die Mittelweser-Touristik GmbH. In der Stadt Nienburg gibt es einen privaten kommerziellen Anbieter, der zentral gegenüber der Tourist-Information ein Geschäft mit Fahrradverleih in der Stadt Nienburg betreibt.

2.6 Movelo e-biking Fahrradverleih in Burgdorf

Im Jahr 2012 gab es zwei Standorte für den E-Bike-Verleih "movelo". Fahrräder wurden beim Fahrradgeschäft Schiwy und im Gasthaus Bähre vorgehalten. Aufgrund mangelnder Nachfrage wurde das Angebot an beiden Standorten wieder eingestellt.

3 Betreibermodelle von Fahrradverleihsystemen

3.1 Kommunen

Kommunen stellen und finanzieren das Grundangebot. Das kommunale Angebot kann durch, z.B. Wohnungsbaugesellschaften oder Firmenangebote ergänzt, werden.

3.2 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

Der ÖPNV tritt als Betreiber auf oder der ÖPNV-Anbieter bestellt die Dienstleistung. Der ÖPNV-Anbieter kann auch die Plattform für das Verleih-System bereitstellen. Der eigentliche Fahrradverleih wird von einem privaten Anbieter betrieben.

3.3 Private

Es existieren privatwirtschaftliche Geschäftsmodelle von Betreibern. Es gibt Mobilitätsmanagents u.a. im Wohnungsbau, von Hochschulen, von Betrieben. Die Fahrradverleihsysteme dienen der Werbung für den Betreiber und sollen zum Imagegewinn beitragen.

Eine neue Entwicklung sind asiatische Geschäftsmodelle, wie z.B. obike in Hannover.

4 Finanzierung von Fahrradverleihsystemen

Ein Fahrradverleihsystem kann nach Aussagen von RegioRadStuttgart der Stadt Stuttgart derzeit bundesweit nicht eigenwirtschaftlich/kostendeckend (nur über die Fahr- und Systemeinnahmen) betrieben werden. Zum gleichen Ergebnis kam eine Studie des Bundesverkehrsministeriums aus dem Jahr 2014. Deshalb benötigen alle Betreiber weitere Einnahmen, um ein Fahrradverleihsystem wirtschaftlich betreiben zu können.

Einnahmequellen des Betreibers
Grundeinnahmen
• Fahr- und Systemeinnahmen
Weitere / Zusätzliche Einnahmequellen
• Werbeeinnahmen
• Sponsoring und Kooperationen
• Zuschüsse
– der kommunalen Gebietskörperschaften
– der Verkehrsträger (Verbund- oder Verkehrsunternehmen)

Abhängigkeiten von Leistung und Preis
Die notwendige Höhe zusätzlicher Einnahmen ist im weitesten Sinne von der Qualität und den Systemmerkmalen der Fahrradverleihsysteme abhängig, die sich unter anderem durch folgende Punkte definieren bzw. beschreiben lassen:
- Systemtyp: fix (Stationen), frei (free-floating), hybrid (Mischsysteme)
- Systemzugang: Terminal, Karte(n), App, Telefon
- Verbreitungsgebiet: Kerngebiet, Flächendeckung, Peripherie
- Radtyp: Fahrrad, Pedelec, Lastenrad

5 Zusammenfassung

Die Recherche über öffentliche Fahrradverleihsysteme hat zum Ergebnis, dass kommunale Fahrradverleihsysteme in kleinen Kommunen als touristisches Angebot in Verbindung mit Tourist-Informationen vorgehalten werden.
Ein kommunales Angebot, ggfs. in Kooperation mit privaten Anbietern, gibt es sonst nur in größeren Städten, bzw. als interkommunales Angebot von mehreren Kommunen gemeinsam in Ballungsräumen. Private Anbieter der free-floating Systeme engagieren sich bisher in Städten ab rd. 100.000 Einwohnern.

Anlage: Gesprächsvermerk vom 22.01.2018 mit dem Radverkehrsbeauftragten der Landeshauptstadt Hannover